

Ihr Show-Angebot aus dem erfolgreichen Musical!



Informations-Mappe

Warum „Der kleine HORROR – LADEN“ ?

"Der kleine HORROR-LADEN" stammt aus der Feder von Howard Ashman (Buch) und dem Disney-Hauskomponisten Alan Menken und wurde als "Little Shop of Horrors" am 27.02.1982 in New York uraufgeführt, wo es mit 2.209 Aufführungen zu den erfolgreichsten Musicals überhaupt avancierte.

Es basiert auf dem bekannten gleichnamigen Film des Regisseurs Roger Corman aus dem Jahr 1961.

Das Kult-Musical kam dann 1989 nach Deutschland, wo es in der deutschen Übersetzung von Michael Kunze in Berlin uraufgeführt wurde und immer wieder an Stadttheatern und in freien Produktionen über die Bühnen ging und nach wie vor geht.

„Der kleine HORROR – LADEN“ wurde nach unseren Recherchen in den letzten 15 Jahren nie professionell in Nürnberg und Umgebung auf die Bühne gebracht.

Das Stück hat Kult-Charakter, eine große Fan-Gemeinde und das Musical-Publikum wartet auf professionelles Musical im Zentrum der Stadt.

Von November 2002 bis Januar 2004 wurde das Musical „Der kleine HORROR - LADEN“ an 43 Abenden im K4 in Nürnberg aufgeführt. Die Resonanzen von Publikum und Presse waren umwerfend. Die Kulturreferentin der Stadt Nürnberg übernahm die Schirmherrschaft, das Publikum bewertete das Musical in einer laufenden Umfrage mit der Schulnote 1,3 und die Presse berichtete in einer Auflage von 1,9 Mio.



Die Story

Es ist eine skurrile Geschichte, die sich da in und um Mushniks Blumenladen abspielt:

Der Blumenladen in der scheußlichen "Downtown" steht kurz vor dem finanziellen Ruin, als der trottelige und weichherzige Blumenverkäufer Seymour dem Chef empfiehlt, den Kunden als neue Attraktion seine neuartige Blumenzüchtung zu präsentieren.

Diese nach seiner heimlichen Liebe, der Kollegin Audrey, liebevoll benannte fleischfressende Pflanze Audrey II (gesprochen: "Ohdwri zwe"), entpuppt sich bald als sprechendes Wesen, das ständig nach neuem Futter in Form von Menschenblut verlangt, welches Seymour ihr tröpfchenweise mit eigenem Blut zur Verfügung stellt.

Im Gegenzug verspricht das exotische Wesen Berühmtheit, Erfolg und die Erfüllung von Seymours Liebe zu Audrey, die zu dessen Leidwesen ihre freien Abende mit dem sadistischen Zahnarzt Orin verbringt.

Als der rabiante und gefühllose Orin an einer zur eigenen Luststeigerung inhalierten Überdosis Lachgas stirbt, nutzt Seymour die Gelegenheit, um die Leiche an Audrey II zu verfüttern, die sich inzwischen zum fleischfressenden Monster entwickelt hat.

Mushnik droht Seymour für diese Aktion mit einer Anzeige und wird kurz darauf das zweite Opfer.

Die Öffentlichkeit bleibt vom plötzlichen Verschwinden der beiden unbehelligt und die Presse stilisiert Seymour wegen seiner einzigartigen Pflanzenzüchtung zum Titelseitenhelden hoch, der die Auflagen steigen lässt.

Doch Audrey II wird immer gefräßiger und gefährlicher...



Die Macher

Produzent

Dipl.-Kfm. Manfred Zarte

Manfred Zarte ist seit mehr als 10 Jahren sowohl in der Produktion von Musicals als auch als Musicaldarsteller in der Region bekannt.

Das in diesen Jahren aufgebaute weite Netz von Kontakten war für ihn die Sicherheit für den Erfolg des Musicals „Der kleine HORROR -LADEN“



Kreativ – Team

Regie: Anne Klinge

freischaffende Theater-Regisseurin.
Inszenierungen u.a. an folgenden Bühnen:
Städtische Bühnen Nürnberg, Stadttheater Hildesheim,
Landestheater Coburg, Junges Theater Göttingen,
Theater Freiberg, Stadttheater Hildesheim



Musikalische Leitung: Robert Stephan

freischaffender Musiker mit umfangreicher
Bühnen- und Studioerfahrung, musikalische Leitung
des Musicals
„The Rocky HORROR – Show“ in Erlangen, Romeo
und Julia in Coburg u.v.m.



Die Macher

Choreographie: Patricia Probst

freischaffende Choreografin, umfangreiche Aufführungspraxis, Leiterin der Tanzschule „Tanzraum Weißenburg“, Dozentin der „Tanzerei“ in Fürth



Gesangseinstudierung: Anja Hackl

freischaffende Sängerin und Gesangsdozentin, Leiterin der Gesangsschule „Moderne Stimme“, Hauptrollen in folgenden Musicals:

- „Der König und Ich“ (Anna)
 - „My Fair Lady“ (Eliza)
 - „Im Weißen Rössl“ (Josepha)
- Eigene Musical- und Galaprojekte
z.B. „Diven“, „Mythos Blond“



Bühnenbild/ Kostüme: Dorothee Meyer

Tätig bisher u.a. für folgende Bühnen:
Stadttheater Fürth, Theater der Altstadt Stuttgart, Studiobühne, Bayreuth, Stadttheater Regensburg, diverse Werbefilm- und Musikvideofilmausstattungen



Unser Angebot für Sie!

Highlights aus dem Musical

Ohne das gesamte Stück nachzuerzählen, werden einzelne Sequenzen von 7 Darstellern angespielt, um einen logischen Aufbau von einer Musik-Nummer zur nächsten zu gewährleisten. Auf Bühnenbild wird verzichtet, aber Requisiten und Kostüme tragen zur Authentizität der Präsentation bei. Platzbedarf: mindestens: 6x5m. Das Orchester kommt von Band. Gesungen, getanzt und gesprochen wird live.

Beispiele:

- Der sadistische Zahnarzt Orin will seine Freundin Audrey abholen und stellt sich Seymour mit seinem selbstbewussten und skurrilen Song „**Zahnarzt**“ vor.
- Die Pflanze beschwört mit „**Gib's mir**“ Seymour, ihm Blut zu beschaffen und verspricht ihm dafür die Erfüllung all seiner Träume.
- Audrey wird von den Straßengirls geneckt und träumt anschließend von einem „**Häuschen im Grünen**“
- Schließlich gestehen sich Audrey und Seymour ihre Liebe in „**Jetzt hast du Seymour**“

Die Show kann sich flexibel auf 10-30 Min. erstrecken und ist als Show-Einlage für Veranstaltungen geeignet, die sich mit dem Thema Pflanzen, Horror, Macht/Gier, Armut oder Liebe beschäftigen.



Kontakt

Zarte töne gmbh
Postfach 4232
90022 Nürnberg

Sibylle Haas
Fon: 0911/ 97 16 360
Fax: 0911/ 97 69 385
Mobil: 0179/ 29 21 4 8
E-mail: marketing@zarte-toene.de



Manfred Zarte
Fon: 0911/ 43 122 083
Fax: 0911/ 43 122 084
Mobil: 0171/ 17 666 44
E-mail: info@zarte-toene.de



**Gerne gestalten wir für Sie eine Show.
Sprechen Sie uns einfach an!**

